

Niederschrift

über die 1. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing am Donnerstag, 04.12.2025 um 18:43 Uhr, in der Cafeteria des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anna Meike Reimann Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder

Herr Fabian Filatov CDU ab TOP 7 19:34 Uhr

Herr Peter Groß CDU

Herr Thomas Grünendahl CDU

Herr Rainer Schlottmann CDU

Herr Philipp Wiese CDU

Frau Hannah Hammer SPD

Herr Steffen Kirchhoff SPD

Herr Michael Steinbach AfD

Herr Ludger Reffgen Bürgeraktion | Piraten ab TOP 9 19:41 Uhr

Sachkundige Bürger*innen

Herr Leon Maximilian Wartenberg SPD

Herr Axel Hoffmeister AfD Vertreter von Herrn Bommermann

Herr Abdullah Dogan Bündnis 90/Die Grünen

Herr Fabian Bertelsmeier Die Linke

Beiräte

Frau Angelika Urbanc Seniorenbeirat

Von der Verwaltung

Herr Dr. Claus Pommer Bürgermeister

Herr Roland Becker Leiter des

Bürgermeisterbüros

Herr Christian Schwenger Leiter des Amtes für

Wirtschaftsförderung

Herr Jan Hermanns Schriftführer

Frau Tanja de Vries Amt für

Wirtschaftsförderung

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Bestellung Schriftführung
- 2 Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger
- 3 Befangenheitserklärungen
- 4 IHK Regionalbeauftragte: Nadia Mohseni stellt sich vor
- 5 Aktuelles aus der Wirtschaft - Informationen der Wirtschaftsförderung
- 6 Informationen aus den Bereichen Citymanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen (Aufgaben Stadtmarketing)
- 7 Sonntägliche Verkaufsöffnungen im Jahr 2026
- 8 Antrag Nr. 316-25 - Seniorenbeirat - Öffentlich zugängliche Toiletten in Hilden
- 9 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 10 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Um 18:35 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Eröffnung der Sitzung

Da der Bürgersaal noch durch eine vorherige Sitzung belegt war, wurde die Sitzung in die Cafeteria des Bürgerhauses verlegt und begann ein wenig später. Am Bürgersaal wurde eine Information über die Verlegung angebracht.

Die Vorsitzende Anna Meike Reimann eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gremiums. Sie stellte fest, dass die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind.

Änderungen zur Tagesordnung

keine

Einwohnerfragestunde

keine

1 Bestellung Schriftführung

WP 25-30 SV 80/003

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing bestellt für die Wahlperiode 2025 - 2030

1. Herrn Jan Hermanns zum Schriftführer sowie
2. Herrn Christian Schwenger zum stellvertretenden Schriftführer.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

2 Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger

keine

3 Befangenheitserklärungen

keine

4 IHK Regionalbeauftragte: Nadia Mohseni stellt sich vor

Frau Mohseni stellte sich vor.

5 Aktuelles aus der Wirtschaft - Informationen der Wirtschaftsförderung

Herr Dogan fragte, ob die Evo GmbH auch Schulen im Kreis baut?

Herr Schwenger erläutert, dass das Unternehmen bislang überwiegend Wohngebäude realisiert hat und bisher keine öffentlichen Gebäude.

Herr Kirchhoff fragte, ob die vor der Corona-Pandemie regelmäßig stattgefundenen Unternehmensbesuche durch den Ausschuss wiederkehren könnten.

Herr Schwenger sagte, dass dieser Plan für die künftigen Sitzungen verfolgt und noch mit der Vorsitzenden abgestimmt werde.

Herr Grünendahl erkundigte sich nach dem von einigen Jahren stattgefundenen Handwerkerfrühstück sowie einem Nachbarschaftstreffen für die jeweiligen Gewerbegebiete.

Herr Schwenger erläuterte, dass ein Handwerkertreff geplant sei und voraussichtlich 2026 durchgeführt werde. Außerdem erklärte er, dass die Formate regelmäßig gewechselt werden und Nachbarschaftstreffen mit einem Thema oder einer aktuellen Ansiedlung als Anker, aber ohne regelmäßige Taktung, durchgeführt werden.

Herr Kirchhoff lobte das Winterdorf und fragte nach einer Verzahnung mit Veranstaltungen der Stadthalle.

Herr Becker berichtete von ersten vielversprechenden Gesprächen mit der Stadthalle.

Herr Groß nannte das zahlreich erhaltene Feedback zum Weihnachtsmarkt ebenfalls positiv und fragte nach der Verbindung zwischen der Verwaltung und dem Stadtmarketing e.V. und welche Rolle dieser bei der Ausrichtung des Winterdorf gespielt habe.

Herr Schwenger erklärte, dass das Winterdorf durch einen kommerziellen Anbieter organisiert sei (Plenkens & Mey GbR) und vor der Eingliederung der Aufgaben der Stadtmarketing GmbH in die Verwaltung von jener GmbH durchgeführt worden sei. Die Aufwertung des Winterdorfs sei mit hohen Investitionen verbunden. Der zuvor gefragte Stadtmarketing Hilden e.V. wollte nicht als Veranstalter tätig werden.

Frau Hammer fragte, ob es Kennzahlen für den Erfolg der Marktvibes gebe.

Herr Becker, dass die Rückmeldungen allesamt positiv waren, aber keine quantitativen Zahlen vorliegen. Im nächsten Jahr soll der Zeitraum verkürzt werden und alle Termine innerhalb eines Monats liegen.

Herr Groß fragte nach den Vertriebswegen für das neugestaltete Hilden Merchandise.

Herr Becker berichtete, dass der Weihnachtsmarkt zum Ausprobieren genutzt worden sei und sich nun Gedanken zu weiteren Verkaufsmöglichkeiten gemacht werden könne.

Die Sitzung wurde von 19:21 Uhr bis 19:31 Uhr unterbrochen, um den Mitgliedern, die aufgrund einer länger andauernden vorherigen Sitzung noch nicht anwesend waren, die Möglichkeit zu geben, an der Sitzung des AWS teilzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Herr Schwenger erklärte, dass der Vorschlag mit vier Verkaufsoffenen Sonntagen unter der im Landesrecht zugelassenen Anzahl an Verkaufsoffenen Sonntagen von acht liege. Der Mai Termin sei insbesondere von der Textilwirtschaft gewünscht worden.

Die Vorlage erhielt 10 Ja-Stimmen (CDU, SPD, AfD), zwei Nein-Stimmen (Herr Dogan (Grüne), Linke) bei einer Enthaltung (Frau Reimann (Grüne)).

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing die nachfolgende Ordnungsbehördliche Verordnung über die zusätzliche Öffnung von Verkaufsstellen an vier Sonntagen im Jahr 2026:

Ordnungsbehördliche Verordnung über die zusätzliche Öffnung von Verkaufsstellen

Aufgrund des § 6 Abs. 1 Satz 2 Ziffer 1 in Verbindung mit § 6 Abs. 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) in der aktuell gültigen Fassung wird für die Stadt Hilden nach Beschluss des Rates der Stadt Hilden vom 16. Dezember 2025 verordnet:

§ 1

Verkaufsstellen für den Verkauf von Waren aller Art dürfen im Innenstadtbereich in Hilden an den nachfolgenden Sonntagen, jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Zusammenhang mit den nachfolgend genannten Veranstaltungen in der Hildener Innenstadt am

03. Mai 2026 Frühlingsfest, Weinfest
06. September 2026 Herbstmarkt, Autoschau
25. Oktober 2026 Itterfest
29. November 2026 Weihnachtsmarkt

geöffnet sein. Die jeweiligen Verkaufsöffnungen sind für sich ohne zeitgleich stattfindende Veranstaltung nicht zulässig.

§ 2

Der in § 1 genannte Innenstadtbereich wird begrenzt durch folgende Straßen:

Berliner Straße im Norden der Innenstadt, Hochdahler Straße und Kirchhofstraße im Osten, im Süden von der Straße Am Kronengarten, über den Warrington Platz hin zur Klotzstraße und im Westen durch den Stadtpark und die Benrather Straße.

Ein Lageplan ist dieser Verordnung beigelegt.

§ 3

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäfts- bzw. Öffnungszeiten offenhält oder außerhalb des in § 2 bezeichneten Gebietes öffnet.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) mit einer Geldbuße bis zu 5000,00 EUR geahndet werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

8 Antrag Nr. 316-25 - Seniorenbeirat - Öffentlich zugängliche
Toiletten in Hilden

WP 25-30 SV 80/002

Frau Urbanc bedankte sich bei der Verwaltung für die Antwort und erste Umsetzungen. Sie sah die Auflistung der öffentlichen Toiletten auf der Internetseite der Stadt Hilden als positiv.

Herr Schwenger erwähnte, dass aktuell daran gearbeitet werde, die öffentlichen Einträge auch bei Google Maps aufzulisten bzw. zu aktualisieren.

Herr Dogan brachte die Idee ein, dass man zusätzlich zu den Informationen im Internet z.B. im Rathaus Flyer auslegen könne.

Abstimmungsergebnis:

zurückgezogen

9 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Herr Becker berichtete über die hohen Reparatur- und Energiekosten sowie den nicht mehr zeitgemäßen Slogan „Hilden, was liegt näher?“ des Leuchtschildes am westlichen Zugang der Mittelstraße. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, das Schild nicht mehr aufzuhängen.

Herr Steinbach fragte nach weiteren Details

Frau Reimann bat darum, das Thema in einem eigenen Punkt auf der nächsten Tagesordnung zu beraten.

10 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Herr Kirchhoff stellte für die SPD die Anfrage 009-25 zu Workshop Stadtmarketing.
Frau Hammer stellte für die SPD die Anfrage 010-25 zur Organisation Weihnachtsmarkt.
Herr Reffgen stellte für die Bürgeraktion | Piraten eine Anfrage zum Sachstand „Bettensteuer“.

Ende der Sitzung: 19:48 Uhr

gez. Anna Meike Reimann / Datum
Vorsitzende

gez. Jan Hermanns / Datum
Schriftführer

Gesehen:

gez. Dr. Claus Pommer / Datum
Bürgermeister